

Weihnachtsbasar bringt 1020 Euro

Senner Bahnhofschule sammelt für den Verein Alodo und hilft so in Afrika

Senne (kw). Der Weihnachtsbasar der Bahnhofschule hat immer denselben Zweck: möglichst viel Geld für den Verein Alodo zu sammeln, der Frauen und Kinder im afrikanischen Benin unterstützt. Auch in diesem Jahr haben die Grundschüler geschnitten, gelehrt und gebacken. Und ihr Einsatz hat sich gelohnt. Mit 1020 Euro übergaben die Mädchen und Jungen einen Rekordbetrag an Brigitte Schmöle vom Verein Alodo, die ihrerseits den Basar nutzte, um über die Arbeit in Afrika zu berichten. Ein aktuelles Projekt ist zum Beispiel ein Zuhause für junge Mütter mit Säuglingen, in dem die Frauen auch eine Ausbildung absolvieren können.

Lehrerin Gabriele Horsttemke hat vor Jahren den Basar mit ins Leben gerufen und schätzt vor allem die enge Zusammenarbeit mit dem Verein Alodo. Die Kinder wüssten ihre Spenden sehr gut



Malik, Josephine, Gabriele Horsttemke, Anna und Görkim (von links) freuen sich, dass der Basarverkauf so gut läuft. Foto: Kerstin Sewöster

aufgehoben, weil Brigitte Schmöle den engen Kontakt zur Schule pflegt, lobt die Lehrerin. Fester Bestand des Adventsbasars ist

auch der Waffelverkauf. In der ganzen Schule duftete es; an fünf Tischen wurde gebacken und auch diese Einnahmen gehen an Alodo.